

Presseinformation

4. Juni 2014

Liese Prokop Memorial erstmals in der Sportwelt NÖ in St. Pölten

Bohuslav: Niederösterreich ist mit Leichtathletik eng verbunden

Das Liese Prokop Memorial wird am 14. Juni zum inzwischen achten Mal über die Bühne gehen und heuer erstmals am neuen Veranstaltungsort im NÖ Sportzentrum in St. Pölten viele neue Chancen und Möglichkeiten für Athleten, Betreuer und Zuschauer bieten. Vorgestellt wurde die internationale Leichtathletikgala, die auch die Verbundenheit des Landes Niederösterreich mit Liese Prokop zum Ausdruck bringt, am heutigen Mittwoch im NÖ Sportzentrum in St. Pölten.

„Wir im Bundesland Niederösterreich sind mit der Leichtathletik sehr eng verbunden“, erinnerte Landesrätin Dr. Petra Bohuslav an die niederösterreichischen Sportlerpersönlichkeiten Ilona Gusenbauer, Eva Janko, Karin Mayr-Krifka und Liese Prokop. Diese Aushängesportlerinnen hätten den Leichtathletik-Sport nicht nur in Österreich sondern weltweit geprägt. „Für die Jugendlichen ist die Leichtathletik etwas Natürliches“, verwies Bohuslav auf das Laufen, Springen und Werfen. „Das sind Bewegungsformen, die jede und jeder von uns schon im Kindesalter gelernt hat“, so die Landesrätin.

„Niederösterreich ist gerne Partner des Liese Prokop Memorials, weil diese Leichtathletikgala sehr gut zu unserer neuen Sportstrategie passt. Sportland Niederösterreich bewegt, begeistert, gewinnt“, führte Bohuslav weiter aus. „Das bedeutet für uns als Bundesland Niederösterreich, den Breitensport zu forcieren, und vor allem die Kinder zum Sport zu bringen“, informierte die Landesrätin. „Auch wollen wir bis zum Jahr 2020 rund 100.000 weitere Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher zu mehr Bewegung motivieren“, so Bohuslav. Niederösterreich habe Sportlerpersönlichkeiten wie Beate Schrott, Viola Kleiser, Dominik Distelberger und Benjamin Grill, die Botschafter für das Land und Idole für die Jugend seien. „Und wir haben Erfolge, Wettbewerbe und internationale Veranstaltungen, die Begeisterung auslösen“, stellte Bohuslav abschließend fest.

Bürgermeister Mag. Mathias Stadler sagte: „Das Liese Prokop Memorial ist ein ganz wichtiger Mosaikstein zur Positionierung St. Pöltens als Sportstadt. Mit der Übersiedlung der internationalen Leichtathletikgala in die Sportwelt Niederösterreich erhält dieser Wettbewerb eine noch bessere Positionierung.“

Presseinformation

Eine Woche vor Meldeschluss kann Meetingdirektor Gottfried Lammerhuber ein Starterfeld aus 18 Nationen präsentieren. Als absolutes Highlight kristallisiert sich aus jetziger Sicht der stark besetzte 100 Meter Hürdenlauf mit Lokalmatadorin Beate Schrott heraus. Als Rahmenbewerb wird u. a. der Kids Run durchgeführt, auch gibt es erstmals ein Duell Läufer gegen Radfahrer.

Nähere Informationen beim Sportland NÖ unter 02742/9005-12199, Mag. Florian Aigner, e-mail florian.aigner@noel.gv.at, bzw. Büro LR Bohuslav, Mag. Lukas Reutterer, Telefon 02742/9005-12026, e-mail lukas.reutterer@noel.gv.at, <http://www.ustp-la.net/>.



Präsentierten das Liese Prokop Memorial in St. Pölten: Olympia-Bobsprinterin Viola Kleiser, Bürgermeister Mag. Mathias Stadler, Landesrätin Dr. Petra Bohuslav, ÖLV Präsident Dr. Ralf Valon, Lokalmatadorin Beate Schrott und Meetingdirektor Gottfried Lammerhuber (v.l.n.r.)

© NLK